

Tulfer

Gemeindeblatt



Bürgerinformation der Gemeinde Tulfes



1. Almrindfest bei uns am Glungezer 7

Viele Höhepunkte beim Schützenball 8

Jubiläum am Glungezer 11

Die Kindergartenkinder haben den Schikurs im
Kinderland Rinn gut gemeistert und hatten viel Spaß

Kontakt Gemeinde Tulfes

www.tulfes.gv.at

BÜRGERMEISTER

Martin Wegscheider

E-Mail: buergermeister@tulfes.gv.at

Telefon: 0 52 23 / 78 303

AMTSLEITERIN, MELDEAMT

Nadine Reindl

E-Mail: meldeamt@tulfes.gv.at

Telefon: 0 52 23 / 78 303 15

BAUAMT

Ing. Markus Peßnegger

E-Mail: bauamt@tulfes.gv.at

Telefon: 0 52 23 / 78 303 10

Allgemeine Verwaltung

Birgit Geißler

E-Mail: gemeinde@tulfes.gv.at

Telefon: 0 5223/78 303-16

FINANZVERWALTUNG

Karin Mitterhauser

E-Mail: buchhaltung@tulfes.gv.at

Telefon: 0 52 23 / 78 303 12

WALDAUFSEHER

Benjamin Wolf

E-Mail: waldaufseher@tulfes.gv.at

Telefon: 0680 / 32 07 853

JUGENDTREFF

Anita Markart

Mail: jugendtreff@tulfes.gv.at

Telefon: 0664 / 28 89 080



Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag – Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr

Montag: 13:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Recyclinghof (Recy):

Dienstag: 7:00 – 10:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 8:00 – 11:00 Uhr

Ganz getreu dem Motto „der Pfarrer versorgt die Seele, der Wirt den Leib“, findet auch in Tulfes regelmäßig am Sonntag nach der Messe die **Kultur des Frühschoppens** statt. Ab und zu erlaube ich mir ein Foto von der Frühschoppenrunde zu machen.



Früher war der Besuch des Wirtshauses nach dem sonntäglichen Kirchgang, vor allem für die Männer obligatorische Pflicht. Man tauschte Neuigkeiten aus, schloss den einen oder anderen Handel ab und an manchem Tisch wurde auch ein kurzer „Watter“ gespielt. Derzeit ist es leider so, dass in Tulfes am Sonntag der Frühschoppen nur mehr im Feuerwehrhaus gemacht werden kann. Vielleicht schaffen wir es, dass in unserer Gemeinde am Sonntag doch wieder ein Gasthaus geöffnet hat.

Martin Wegscheider
Bürgermeister



Am 31. März 2019 wurde bei strahlendem Wetter kurzerhand der Frühschoppen auf die Halsmarter verlegt

Am 16. Februar 2020 in der Stube beim Neuwirt



Am Dreikönigstag, 6. Jänner 2024, eine starke Frühschoppenbesetzung beim Tuxerbauern

Sternsingeraktion 2024



Die Sternsinger waren heuer wieder vom 4.-5.1.2024 in Tulfes Dorf und am 6.1.2024 in Volderwald unterwegs. Es konnte wieder ein beachtliches Ergebnis von insgesamt € 5.616,00 gesammelt werden. Im Namen der Pfarre möchten wir uns hierfür ganz herzlich bei allen Spendern

und Spenderinnen aus Tulfes bedanken. Natürlich gilt auch ein großer Dank an alle Kinder, Begleitpersonen und sonstige Helfer und Helferinnen, die zum Gelingen der heurigen Sternsingeraktion beigetragen haben.



12. Jahreshauptversammlung des Krippenvereines Tulfes

Umrahmt von einer traumhaften Winterlandschaft, fand am 7. Jänner 2024 die jährliche Krippenmesse in der Pfarrkirche Tulfes und im Anschluss, die 12. Jahreshauptversammlung des KV Tulfes statt.

Zahlreiche Krippenfreund(e)-innen ließen die Weihnachtszeit, bei dem von Dekan Augustinus Kühne zelebrierten und von einem Quintett rund um Willi Ghetta musikalisch gestalteten Gottesdienst, feierlich ausklingen. Einen herzlichen Dank für diese stimmungsvolle Messe!

Im Anschluss eröffnete Obmann Paul Linder die Jahreshauptversammlung im Restaurant Larchnhittl und begrüßte die Ehrengäste und 55 Vereinsmitglieder. Obmann Paul Linder berichtete über die vielen Aktivitäten des vergangenen Jahres.

Eine erfolgreiche Vereinsarbeit bzw. -veranstaltungen sind aber ohne den Einsatz von vielen Idealisten nicht möglich. Deshalb nutzte der Obmann die Gelegenheit seinen Dank auszusprechen.

- unseren Mitgliedern für ihre Teilnahme an den Kursen, beim Krippenhoangert, dem Vereinsausflug, ihren Einsatz beim Vereinfest und beim Aufstellen bzw. Abbau der Dorfkrrippe
- den Krippenbauhelfern Sepp, Harald, Bernie, Kathi, Silbert und Paul für die Kursbegleitung und für die lfd. Weiterbildungskurse
- Sepp und Kathi für unser Vereinslokal und die Krippenwerkstatt
- allen Ausschussmitgliedern für's Organisieren und Planen
- Herbert Feichtner für's Fotobuch der Ausstellung 2022 und für seine vielfältige Hilfe im Hintergrund
- Dekan Augustinus Kühne, dass er sich immer Zeit für uns nimmt
- Franz Spildenner für seine unverzichtbaren Kenntnisse über die Kirchenkrippe und dem Ostergrab
- unserer Harfinistin und den Sänger(innen)n für die jährliche Umrahmung der Krippenmesse
- den Krippenbesitzern, welche uns ihre Türen zum Krippenschaug'n öffnen
- der Gemeinde Tulfes, BM Wegscheider und seinen Mitarbeitern

Sehr gefreut haben wir uns auch über die motivierenden Wortmeldungen unserer Ehrengäste, den Worten aber von Helmut Wegmair ist nichts mehr hinzuzufügen:

„Seit i und mein Bruder mit kundiger Anleitung des Bauern vor rd. 80 Jahr beim Fasser de wunderbore Krippe aufgestellt hob'n, hob i oanfoch a Krippenmandl in mei'm Herz'n!“

Gloria et Pax

Paul Linder (Obmann)

Martina Kößler (Schriftführerin)



unsere Ehrengäste KO H. P. Markart, Dekan A. Kühne, Bgm. M. Wegscheider mit Obmann P. Linder



G. Steger, EO J. Kirchmair schmieden schon neue Pläne



Dekan A. Kühne,
J. Kirchmair,
P. Linder
beim Verlesen
der Fürbitten

unsere gefühlvollen
musikalischen Begleiter
A. Ortner, M. Arnold,
E. Kößler, W. Ghetta,
G. Kößler bei der Zugabe
mit Verstärkung
M. Feichtner u. M. Gatt



Herzliche Gratulation unseren Jubilaren H. Danler, K. Kirchmair, T. Eller, K. Konrader, W. Ghetta, J. Danler, M. Wegscheider, A. Gabmair mit H. Gabl u. P. Linder (nicht im Bild R. Angerer, A. Lumassegger, F. Auer, P. Einkemmer, R. Kössler)

**Für unsere Aktion
„Palmbuschenbinden“ sind wir noch
auf der Suche nach diversem
Bindematerial (Efeu, Buchs, Thujen,...)
Falls ihr uns Material zur Verfügung
stellen könnt, bitte meldet euch
bei mir. 0664/54 81 652
Katharina Annabith**



Kostenlose Rechtsberatung:

die nächste Rechtsberatung findet am

11.03.2024
von 17:30 – 19:30 Uhr statt.

im Sitzungszimmer (2. OG)
des Gemeindeamtes

Kirchenchor Tulfes: Cäcilienfeier und Jahreshauptversammlung

Cäcilienmesse

Mittlerweile schon als liebgewordene Tradition wählte der Kirchenchor auch heuer wieder den 1. Adventsonntag für sein Cäcilienkonzert. Am 3. Dezember gestalteten wir unsere Cäcilienmesse, zelebriert von Dekan Augustinus, mit der „Messe brève“ von Charles Gounod und mit bekannten Adventliedern, mit denen wir hoffentlich schon ein wenig vorweihnachtliche Stimmung in die Herzen der Kirchenbesucher zaubern konnten. Der herrliche Schnee, der Tulfes über Nacht in ein wahres Winter-Märchenland verwandelt hatte, trug sein Übriges dazu bei.

Jahreshauptversammlung am „Erlerhof“

Anschließend fand am „Erlerhof“ unsere Jahreshauptversammlung statt. Als Ehrengäste durften wir unseren Dekan Augustinus Kühne, Bgm. und Chormitglied Martin Wegscheider, die Obfrau des Pfarrgemeinderates Annelies Angerer, den stellvertretenden Vorsitzenden des Pfarrkirchenrates Josef Gatt, unseren Gemeinderat für Kultur- und Vereinswesen Hans-Peter Markart und den Bezirksobmann für den Chorbezirk Innsbruck-Land-Ost Dr. Franz Triendl herzlich begrüßen. Er gratulierte uns zur gelungenen Messe und informierte über den Chorbezirk. Derzeit umfasst dieser 44 Chöre und lädt am 27. April 2024 zum 1. Bezirkssingen im KIWI in Absam ein, wo es ums gemeinsame Singen, Treffen, Kennenlernen, um einen Gedankenaustausch zwischen Obleuten, Chorleitern, Sängerinnen und Sängern oder einfach nur ums Zuhören geht.

Im Verlauf der Jahreshauptversammlung wurde miteinander ausführlich über die Zukunft unseres Kirchenchores nachgedacht. Chorleitung, Namensgebung, Sponsoren, Werben neuer Mitglieder, Budget, all diese Punkte gilt es in den nächsten Monaten gut zu überdenken und dabei für den Kirchenchor Tulfes das Mögliche und Machbare anzugehen und umzusetzen.

Um ein berühmtes Zitat zu bemühen: „Möge das Werk gelingen!“

Goldenes Ehrenzeichen für Christine Thaler

Einer der wohl wichtigsten Punkte auf der Tagesordnung einer jeden Jahreshauptversammlung ist stets die Ehrung verdienter Mitglieder. Heuer soll zurecht unsere liebe Christine in den Mittelpunkt gestellt und vor den Vorhang geholt werden. Sie ist nicht nur seit 30 Jahren ein verlässliches, begeistertes Chormitglied, sie war auch



Obmann Hermann Hoppichler, Dekan Augustinus, Bezirksobm. des Chorverbandes Dr. Franz Triendl und Bgm. Martin Wegscheider gratulierten Christine Thaler zum Ehrenzeichen in Gold.

von 1994 bis 2001 unsere Obfrau, später Stellvertreterin. Als besonders bemerkenswert muss hervorgehoben werden, dass Christine in all den 30 Jahren in verschiedenen Funktionen immer im Ausschuss tätig war. Jetzt findet sie neben ihrer Familie und – obwohl auch sie in der Pension „auf den Hund“ gekommen ist – immer noch die Energie, die sehr zeitaufwändige Aufgabe als Notenwartin zu erledigen. Christine entdeckt und ordnet in Windeseile Liedmaterial, von dem wir oft gar nicht mehr wussten, dass dieses überhaupt noch existiert.

Liebe Christine!

Der Chorverband verleiht dir für 30 Jahre Mitgliedschaft beim Kirchenschor Tulfes das Goldene Ehrenzeichen. Wir als Kirchenchor bedanken uns herzlich für deinen großartigen Einsatz und wünschen dir weiterhin viel Gesundheit und Energie in deinem „Unruhestand“.

Dankeschön

Wir möchten uns besonders bedanken:

- bei unserem Chorleiter Willi für seinen unermüdlchen Einsatz.
- bei unserem Organisten Dominik dafür, dass er sich immer für uns Zeit nimmt.
- bei unserer Organistin Elisabeth Parger fürs unkomplizierte Aushelfen.
- bei unserem Obmann Hermann, der immer den Überblick behält.
- und diesmal ganz speziell bei Karin und ihrem Team vom „Erlerhof“ für die herzliche Bewirtung und für das ausgezeichnete Essen in heimeliger Adventatmosphäre.

*Mathilde Arnold
Schriftführerin*

1. Almrindfest bei uns am Glungezer

Am 29. Juni 2024 findet bei der Mittelstation der Glungezerbahn rund um die Halsmarter das 1. Almrindfest statt.

Das Almrindprogramm wurde von Spar, dem Rinderzuchtverband und Agrarmarketing Tirol vor 6 Jahren gestartet. Auch ein Landwirt aus Tulfes macht bei dem Programm mit, Hermann Parger ist von Anfang an dabei und ist sehr zufrieden mit der Zusammenarbeit.

Die Tiere müssen in Tirol geboren, aufgezogen und geschlachtet werden und mindestens einmal gealpt werden. Es wird auf die Qualität des Fleisches sehr großen Wert gelegt. Geschlachtet werden die Tiere in St. Johann in Tirol und beim Tann Felsschwerk in Wörgl verarbeitet. Pro Jahr werden ca. 1.200 Tiere auf dieser Schiene vermarktet.



Lokalausweis zur Vorbereitung für das 1. Almrindfest: v.l.: Walter Leitner (Halsmarter), Julius Schmiderer (Agrarobmann), Ing. Michael Wurzbauer (Rinderzucht Tirol), Gilbert Bachmann (BL Glungezerbahn), Rene Fender (Spar Wörgl), Mathias Mair (Rinderzucht Tirol), Andreas Lengauer (BL Tann Wörgl), Christian Höck (GF Glungezerbahn), Bgm. Martin Wegscheider



v.l.: Bgm. Tulfes, Martin Wegscheider; Bgm. Ampass, Markus Peer; Bgm. Sistrans, Johannes Piegger; Bgm. Rinn, Herbert Schafferer; Der Jubilar, Bgm. Lans, Benedikt Erhard mit seiner Gattin Annelies; Bgm.ⁱⁿ Montan (Partnergemeinde von Lans), Monika Delvai-Hilber; LH Anton Mattle; Bgm. Aldrans, Johannes Strobl; Bgm. Patsch, Andreas Danler;



Zwei Landeshauptmänner außer Dienst mit Bgm. Martin Wegscheider – Alois Partl, LH von 1987 bis 1993 und Ehrenbürger der Gemeinde Tulfes und Wendelin Weingartner, LH von 1993 bis 2002

70. & 95. Geburtstag

Am 13. Jänner fand beim Isserwirt in Lans eine Geburtstagsfeier der besonderen Art statt, Landeshauptmann außer Dienst, Alois Partl, feierte seinen 95. und Bürgermeister Lans, Benedikt Erhart seinen 70. Geburtstag.

Die unermüdlichen Verdienste von Alois Partl für unser Land sind un-

vergessen. Im Zeichen der Dankbarkeit für sein Lebenswerk, war auch der amtierende Landeshauptmann Anton Mattle bei der Feier mit dabei. Mit seinen Reformen war er damals definitiv am Puls der Zeit und ein Wegbereiter für das heutige Tirol. Bereits während seiner Zeit als Landesrat, wo er unter anderem für Gemeinden sowie Land- und Forst-

wirtschaft zuständig war, hat Partl wesentlich dazu beigetragen, dass es eine überregionale Zusammenarbeit in der Europaregion gibt.

Auch der 70. Geburtstag von Bürgermeister Benedikt Erhart wurde im Beisein seiner Amtskollegen aus dem südöstl. Mittelgebirge gebührend gefeiert.



„Tulfer Huttler“ 2024

Viele Höhepunkte beim Schützenball

Der traditionelle Schützenball in Tulfes war für viele Besucher wieder ein Fixtermin im Ballkalender 2024.

Es freut uns immer wieder aufs neue, dass zahlreiche Gäste aus Nah und Fern, viele Marketenderinnen und Schützenkameraden mit ihren verschiedenen Trachten aus Rinn, Ampass, Sistrans, Aldrans, Amras und die Freundschaftskompanie Kurtatsch unseren Ball jährlich mit großen Abordnungen besuchen.

Musikalisch sorgten „Die 4 Tiroler“ wiederum für beste Unterhaltung, und mit dem Eröffnungstanz unserer Jungmarketenderinnen und Jungschützen, einer Weinbar, und einer Tombola mit tollen Preisen (Geschenkkörbe, Torten, Krapfen, Gutscheine und vieles mehr) gab es gleich mehrere Höhepunkte.

Für großartige Stimmung sorgten die Auftritte der „Iglar/Viller Huttler“, der Stadtgarde Schautanzgruppe Innsbruck und unsere „Tulfer Huttler“, sie alle brachten den Vereinssaal so richtig zum Beben und wurden mit Standing Ovations verabschiedet.

Wir Tulfer Schützen möchten uns bei allen Besuchern, und auch bei allen, die unseren Schützenball immer wieder aufs Neue unterstützen, ganz herzlich bedanken.

M.A.

Schützenkompanie Tulfes



unsere Jungschützen und Jungmarketenderinnen beim Eröffnungstanz v. l. Leonie, Andreas, Hannah, Markus, Christina, Franz Josef, Elena, Lukas; musikalisch begleitet durch Philipp Maier (oben links) oben Mitte: Obmann Manfred Arnold bei der Ballbegrüßung



Stadtgarde Schautanzgruppe Innsbruck



Einladung zum Vereine- und Teamschießen 2024 mit Einzelschießen (Kaiserklasse)

Die Schützenkompanie Tulfes veranstaltet im Februar/März ein Vereine- und Teamschießen, an dem Vereine, Teams, Familien, Freunde aber auch beliebige Mannschaften teilnehmen können und gleichzeitig eine Kaiserklasse als Einzelbewerb.

Bewerb 1: Vereine und Teamschießen

- + Eine Mannschaft besteht aus mind. 3 und max. 4 Personen
- + jeder Teilnehmer einer Mannschaft kann nur eine Serie abgeben
(eine Serie besteht aus 10 Wertungsschüssen (5 Probeschüsse).
- + für die Wertung zählen die besten 3 Serien jeder Mannschaft
- + Jeder Teilnehmer darf nur bei einem Verein bzw. einem Team antreten
- + geschossen wird stehend frei aufgelegt
- + es dürfen nur die Gewehre der Schützenkompanie Tulfes verwendet werden
- + Jeder Verein oder jedes Team kann auch mit mehreren Mannschaften teilnehmen.
(z.B. Schützen I, Schützen II..)

Bewerb 2: Kaiserklasse (Einzelschießen)

- + Serie 5 Schuss stehend frei; 3 Probeschüsse;
Serie € 2,00; Nachkauf unbeschränkt
- + Wertung der besten Serie; bei Gleichstand zählt die nächstbessere Serie
(und eine Mittelwertung)

Termine, mit jeweils beiden Bewerben:

Freitag, 23. Februar und Samstag, 24. Februar	19.00 bis 24.00 Uhr
Freitag, 01. März	19.00 bis 24.00 Uhr
Freitag, 08. März und Samstag, 09. März	19.00 bis 24.00 Uhr

Am Freitag, den 16. Februar von 20:00 bis 23:00 Uhr gibt es die Möglichkeit im Schützenheim zu trainieren.

ANMELDESCHLUSS: Mittwoch, 21. Februar 2024

Anmeldegebühr: € 25.- je Mannschaft.

Mit der Bitte um Voranmeldung per SMS für einen Termin, um eine bessere Koordination der Schießveranstaltung wird gebeten bei Obmann Manfred Arnold (Tel. 0676 / 881 811 821).

Die Preisverteilung mit Verlosung findet am Freitag, den 15. März 2024 ab 20.00 Uhr im Schützenheim statt.

Auf zahlreiche Anmeldungen, unterhaltsame Abende, spannende Schießeleistungen und eine erfolgreiche Preisverteilung mit hohem Unterhaltungswert freut sich die Schützenkompanie Tulfes.

Jahresbericht 2023 der Bergrettung Hall – Umgebung

Wie die Touristiker dieses Landes, so wünschen auch wir Bergretter:innen der Ortsstelle Hall – Umgebung uns Verhältnisse wie Vor-Corona. Während die Touristiker darunter die Rückkehr zu hohen Nächtigungszahlen verstehen, denken wir an deutlich geringere Einsatzzahlen. Diese sind während der Pandemie in unserem Einsatzgebiet (Grob die Gemeindegebiete von Thaur, Absam, Mils, Hall, Tulfes, Ampass und Rinn) sprunghaft angestiegen und verharren seitdem auf hohem Niveau. Im abgelaufenen Jahr waren wir in 78 Notfälle involviert. Leider endeten drei Notfälle besonders tragisch.

Wenig geändert hat sich an der Bandbreite der Notfallereignisse. Am Absamer Klettersteig gibt es nach wie vor häufig Einsätze zur Bergung erschöpfter Personen (der Steig erfordert saubere Fußtechnik, die südseitige Exposition ruft nach angepasster Zeitplanung), die Unfallzahlen im Pistenrettungsdienst am Glungezer und im alpinen Gelände spiegeln die stetige Zunahme an alpinen Freizeitsportbegeisterten wieder und die Suchhunde der Ortsstelle werden immer öfter auch außerhalb des Einsatzgebietes zu Sucheinsätzen angefordert. Ohne gut strukturierte Zusammenarbeit mit der Alpinpolizei und dem Flugrettungswesen, wären die hohen Einsatzzahlen für eine auf ehrenamtlicher Basis agierende Organisation nicht abzuarbeiten.

Wie in jedem professionellen Umfeld, so gibt es auch im Rettungswesen permanent neue Erkenntnisse. Dies betrifft sowohl die medizinische Notfallversorgung wie

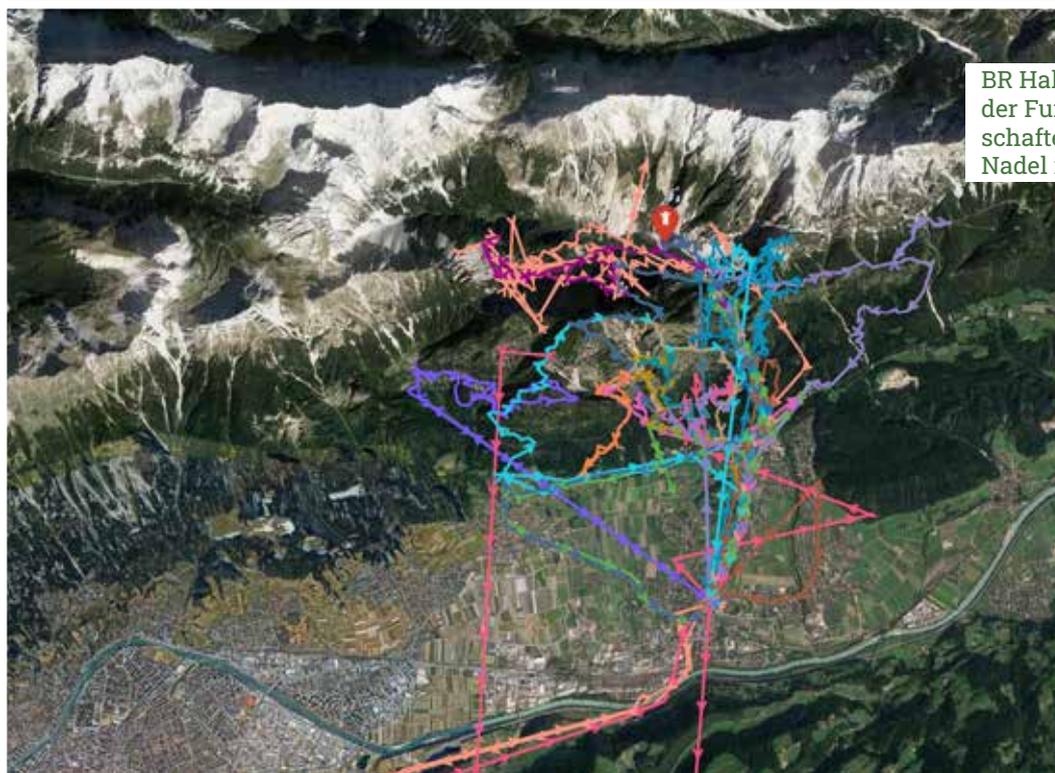
auch den taktischen Bereich und die rasante Entwicklung im Sektor Bergeausrüstung. Durch regelmäßige verpflichtende Übungen für alle in der Notfallalarmierung erfassten Bergretter:innen wird sichergestellt, dass diese Erkenntnisse zeitnahe in die Rettungskette integriert werden können. Für Ausbilder und Einsatzleiter gab es zusätzliche Übungseinheiten.

Durch Gemeinschaftsaktivitäten (unsere einwöchige Kletterfahrt führte in die Toskana, Gemeinschaftsausflüge und Zusammenkünfte...) versuchen wir persönliche Kontakte zu vertiefen und die für bei alpinen Einsätzen nötige Vertrauensbasis zu schaffen.

Wenn wir uns etwas für unseren Dienst an der Gesellschaft wünschen könnten, so wäre es der Umstand, dass speziell Alleingänger:innen dafür Sorge tragen, dass es jemanden im privaten Umfeld gibt der über eine Standort-App Informationen zum aktuellen Standort abfragen kann. Wir würden uns alljährlich aufwändige Suchaktionen ersparen (Stichwort: die Nadel im Heuhaufen), und eine allenfalls verunfallte Person sich selbst zumindest einiges an Leiden.

Ein unfallfreies Bergjahr wünscht Ihnen (und sich) die Bergrettung Hall – Umgebung.

*Christian Mauracher
OSL Bergrettung Hall - Umgebung*



BR Hall - Umgebung, Tracking der Funkgeräte der Einsatzmannschaften bei der Suche nach der Nadel im Heuhaufen.

Jubiläum am Glungezer



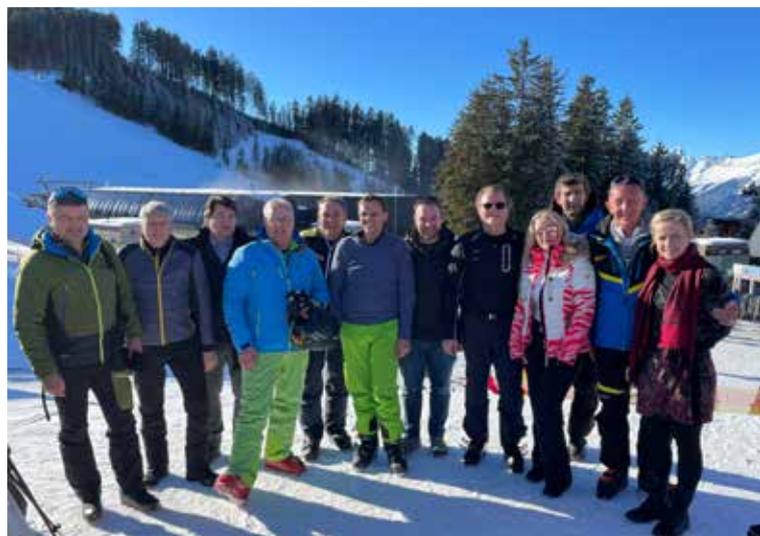
Die Glungezerbahn wird 55 Jahre alt.

Dass das Unternehmen diesen Geburtstag feiern darf, ist keine Selbstverständlichkeit, wenn man auf die vergangenen Jahre zurückblickt.

Daher lud die Glungezerbahn am 20. Jänner die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Unterstützergemeinden zum Schifahren und anschließendem Mittagessen in die Halsmarter ein. Aufgrund des Hahnenkammwochenendes mussten sich einige Bgm.'s entschuldigen.



Walter Leitner, der über 25 Jahre Pächter der Halsmarter ist, feierte mit und zeigte sich sehr großzügig gegenüber seinen Gästen.



v.l. Bgm. Aldrans, Johannes Strobl; Bgm. Rinn, Herbert Schaffner; Bgm. Absam, Manfred Schaffner; NR Hermann Gahr; Bgm. Volders, Peter Schwemberger; Bgm. Tulfes, Martin Wegscheider; Bgm. Ampass, Markus Peer; TVB Obmann, Werner Schiffner; Steuerberatung Schiffner und Partner, Mag. Manuela Bauer; Bgm. Sistrans, Johannes Piegger; GF Christian Höck; Bgm. Stellvertret.ⁱⁿ, Karin Markart-Bachmann;

Generationen-Cafe

Montag 19.02.2024
15:00 bis 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf zahlreiche BesucherInnen!



Gästeehrung

Bei einem Gläschen Schnaps, einem Blumenstrauß und einem Geschenk des TVB wurde am 9. Jänner Familie Hönnige aus Deutschland für die Treue zu Tulfes geehrt. Unglaubliche 40 Jahre kommt die sehr sympathische Familie jetzt schon zu Margit Wieser, schon lange nicht mehr als Gäste, sondern als Freunde.

Bürgermeister Martin Wegscheider bedankte sich beim Tourismusurgestein Margit Wieser für die konstante Beherbergung der Tulfeser Gäste und bei Fam. Hönnige für die langjährige Treue zu Tulfes.





haus st. martin
WOHN- & PFLEGEHEIM | ALDRANS



*Im Job muss alles zusammenpassen:
das Arbeitsumfeld, das Team, die Zeiteinteilung, das Finanzielle, die Förderung von
Aus- und Weiterbildung. Das alles stimmt jedenfalls im Pflegeheim St. Martin in Aldrans.*

Wir eröffnen neue Chancen für:

- Diplomkrankenschwestern
- PflegefachassistentInnen
- PflegeassistentInnen

Bei uns kannst du so arbeiten, wie es dir wichtig ist.
Mit durchgängigen Dienstzeiten, viel Freizeit, freier
Urlaubsplanung, Zeit für Pflege und vieles mehr ...
Interessiert? Dann schreib uns einfach:



Einladung zum

Ka Skitag in Kappi

09.03.2024

**Abfahrt: 7.00 Uhr miniM
Rückfahrt: ca. 17.30 Uhr**

- Auch für Rodel oder Klumper – es gibt eine 6km lange Rodelbahn
- Buskosten werden vom Verein übernommen
- Vereinsmitgliedschaft erforderlich

**Anmeldung bis 07.03.2024
bei Julia Tschugg: 0664/88 78 66 21**

Noch kein Sportvereinsmitglied? Schnell anmelden unter www.svtulfes.at

*Wir verlosen 10 Jageskatten unter
allen, die kein Freizeitticket od.
Snow Card haben!*



**SPORTVEREIN
TULFES**
am Glungezer
gegründet 1918



Obst- und
Gartenbauverein
Tulfes



Wir bauen eine Wurmkomposte!



Der Obst- und Gartenbauverein zeigt Euch wie man eine Wurmkomposte baut. Mit dieser Wurmkomposte kann man auf einfache Art und Weise Küchenabfälle, wie Obst- und Gemüsereste auf kleinstem Raum kompostieren. Die Komposte hat bequem auf einem kleinen Balkon, im Hausgang oder auch in der Wohnung Platz. Der erzeugte Humus ist ein super Dünger. Die Verwendung ist einfach und wird im Kurs erklärt.

Die Kosten für den Kurs betragen für Mitglieder und die, die es noch werden wollen, € 110,-. Für Nichtmitglieder € 130,-. Sämtliches Material ist im Kurspreis inkludiert.

Anmeldungen unter: Jürgen Wildauer 0650/77 04 100
juergenwildauer@gmail.com

Termin wird noch vereinbart



Gebühren Kinderbetreuungseinrichtungen 2024/2025

Der Gemeinderat der Gemeinde Tulfes hat die Gebühren für das Betreuungsjahr 2024/2025 wie folgt festgesetzt (alle Tarife inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer):

KINDERKRIPPE

Betreuungszeit	Monatlicher Elternbeitrag für einen Betreuungstag pro Woche
07:00 – 14:00 Uhr	€ 36,00

In der Kinderkrippe müssen Kinder aus pädagogischen Gründen mindestens an 2 Tagen in der Woche angemeldet werden.

Essen: € 5,00 lt. Anbieter
Kinder, die zu spät von der Einrichtung abgeholt werden: € 10,00 pro zu später Abholung

KINDERGARTEN

Betreuungszeit	Monatlicher Elternbeitrag	Gratiskindergarten
07:00 – 14:00 Uhr	€ 65,00	€ 10,00

Nachmittagstarif (nur Dienstag und Donnerstag)

Monatlicher Elternbeitrag pro Tag	14:00 – 17:00 Uhr	€ 20,00
-----------------------------------	-------------------	---------

Essen: € 5,50 lt. Anbieter

Kinder, die zu spät von der Einrichtung abgeholt werden: € 10,00 pro zu später Abholung

Rodeln am Umerbichl – So ein Spaß!

Endlich einmal wieder Schnee am Umerbichl. Diese Gelegenheit konnten wir nicht ungenutzt lassen und so ging es am Donnerstag, dem 11. Jänner, für die Kinder der 3. und 4. Klasse der Volksschule Tulfes warm eingepackt, bei märchenhaftem Winterwetter, mit heißem Tee und Keksen im Gepäck, zum „Rutschhügel“.



VOLKSSCHULE

Nachmittagstarif

Tarif je Tag	11:30 – 14:00 Uhr	€ 8,00
--------------	-------------------	--------

Tarif je Tag	11:30 – 17:00 Uhr (nur DI und/oder DO)	€ 15,00
--------------	-------------------------------------------	---------

Essen: € 5,50 lt. Anbieter

Kinder, die zu spät von der Einrichtung abgeholt werden: € 10,00 pro zu später Abholung

SCHULISCHE TAGESBETREUUNG:

Betreuungstag	Beitrag im Monat
1 – 5 Woche	€ 35,00

FERIENBETREUUNG

(SEMESTERFERIEN UND
ERSTEN 7 WOCHEN IN DEN SOMMERFERIEN):

Betreuungszeit	Tarif pro Tag
07:00 – 14:00 Uhr	€ 10,00



Mit viel Schwung und Elan wurde der Hang mit Rodeln, Bobs und Klumpen gestürmt, um kurze Zeit darauf die rasante Abfahrt in Angriff zu nehmen. Kaum unten angekommen, sausten die Kids schon wieder den Hügel hinauf, um sich in einem Wettrennen mit den anderen zu messen. Die Zeit verging wie im Flug, sodass manche sogar darauf vergaßen, zwischendurch eine Pause einzulegen.

Die Bewegung an der frischen Luft bei strahlendem Sonnenschein bereitete allen Kindern großen Spaß und viel Freude! Umerbichl, wir sehen uns bestimmt wieder!

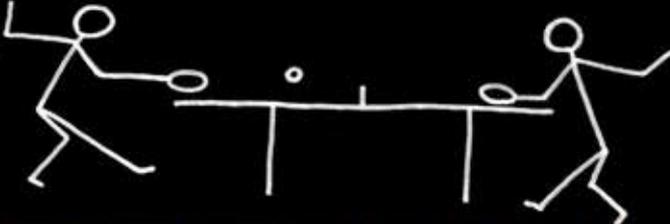
SAVE

**JEDEN DIENSTAG
TISCHTENNIS-TREFF
IM SCHÜTZENLÖCHL!**

THE

DATE!

**13.04.2024
VZ TULFES**



**TISCHTENNIS-
TURNIER**

**SPORTVEREIN
TULFES**

INFOS FOLGEN...



s'fliederfarbene Hemd

A Hemd wollt oaner oamol kaff`n giahn,
vor an` Textilg`schäft bleibt er stiahn -
und geht eini ins G`schäft und tuat frag`n:
„Fräulein, i tat gern a fliederfarbenes Hemmat trag`n -
genau des, was in der Auslag` bei enk hängt,
des g`fallet mir - fix sapperment!“
„Was, in der Auslag soll a fliederfarbenes Hemmat hängen?
I muaß mi wundern - die Auslag tua i bestens kennen“,
sagt die Verkäuferin und muaß fest lach`n -
„mit mir können`s koane solche Schmäh`s da mach`n!“
Der Kunde versteiht iatzt da koan Spass
„ja bin i ganz teppert oder was,
a ganz a Schians ist`s no dazua
geahn`s mit aussu und schaugn`s nur!“
Vor der Auslag deitet er auf a weisse Pfoat,
die Verkäuferin werd` im G`sicht ganz roat -
„was, fliederfarb`n soll des Hemmat sein?
Schneeweiss ischt`s, sein`s mit mir nit so gemein!“
Sagt er: „I tua iatzt nimmer diskutier`n mög`n -
weil - hab`n sie no nia an weiss`n Flieder gseg`n?“

Heinz Ebenbichler
Sturmweg/Volderwald



Geburtstage im Feber 2024 (ab 70):

Eger Franz (70)
Troger Agnes (75)
Gstreinthaler Martha (80)
Spildenner Konrad (80)

Wir gratulieren herzlich!

Danke

**Vielen Dank den Ersthelfern und den
Einsatzorganisationen, besonders der
Feuerwehr Tulfes, für die Hilfe
nach meinem Unfall am 10. Jänner!**

Goldene Hochzeit

Die Goldene Hochzeit ist mehr als nur ein symbolischer Meilenstein; sie ist eine feierliche Anerkennung einer lebenslangen Reise zu zweit. Stellen wir uns all die Geschichten vor, die in diesen 50 Jahren gesammelt wurden – Freuden und Herausforderungen, die gemeinsam gemeistert wurden, die Wandlung von Träumen in Realität und das stille Verstehen, das nur zwischen zwei Menschen entsteht, die einen Großteil ihres Lebens Seite an Seite verbracht haben. Dieses Jubiläum ist eine seltene Gelegenheit, all diese Momente zu feiern, in Erinnerungen zu schwelgen und die Liebe, die über die Jahre gewachsen ist, in all ihrer Pracht zu würdigen. Am 9. Jänner fand bei bester Bewirtung in der Wirtshausstube des Tuxerbauern, die feierliche Übergabe der Jubiläumsgabe für die goldene Hochzeit statt. Der Bezirkshauptmann Mag. Michael Kirchmair überreichte persönlich die Urkunden.



Liebe Jubelpaare! Ich bedanke mich für die zur Verfügungstellung der Hochzeitsbilder und für die Zukunft wünsche ich Euch alles, alles Gute, Gottes Segen und noch viele gesunde Jahre der Zweisamkeit!

*Martin Wegscheider
Bürgermeister*



Christine und Siegfried Bliem ,
Hochzeitstag 10. August 1973



Magdalena und Josef Geisler,
Hochzeitstag 6. Oktober 1973



Sophia und Johann Klingenschmid,
Hochzeitstag 27. April 1973



Gerda und Franz Nock,
Hochzeitstag 9. November 1973



1,5 bis
ca. 4 Jahre
**Eltern-Kind-
Turnen**
15:00 – 15:55 Uhr

Kindergarten-
kinder
Kinderturnen
16:00 – 16:55 Uhr

Immer DONNERSTAGS

Beginnend mit 29.02.2024
Endet mit 20.06.2024

KOSTEN

EUR 90,00 für Mitglieder SV Tulfes
EUR 110,00 für Nichtmitglieder

Wir werden gemeinsam singen, laufen,
klettern, springen, werfen, schwingen,
balancieren,...

Die Kinder können zahlreiche
Bewegungserfahrungen sammeln.
Der Spaß und die Freude an der Bewegung
stehen bei uns im Mittelpunkt.

Wir treffen uns in Turnkleidung zur jeweiligen Startzeit im
TURNSAAL DER VOLKSSCHULE TULFES

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen **ab 12.02.2024**
per Mail an:
kinderturnen-sv-tulfes@a1.net

Übungsleiter: Stefanie Galler und Stefanie Schulz
Veranstalter: SV Tulfes – Sektion Turnen und Fitness

Jährlicher Mitgliedsbeitrag SV Tulfes für Kinder:
Gratis - wenn Elternteil Mitglied ist, ansonsten EUR 5,00.



1. bis 4. Klasse
**Vielseitigkeitstraining
für Volksschüler**
17:00 – 17:55 Uhr

Immer DONNERSTAGS

Beginnend mit 29.02.2024
Endet mit 18.04.2024

KOSTEN

EUR 40,00 für Mitglieder SV Tulfes
EUR 50,00 für Nichtmitglieder

VORSCHAU
Anschließend an den Kurs
sind für SV Mitglieder
3 kostenlose Einheiten mit
verschiedenen
Themenschwerpunkten
geplant!

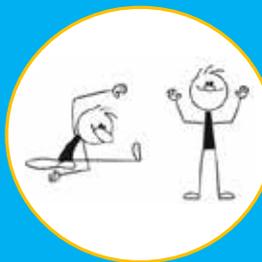
Mit Spiel und Spaß werden wir uns vielseitige
Bewegungsformen anschauen. Darüber hinaus
werden wir an unserer Körperaufrichtung
arbeiten, unsere Fuß- und Beinmuskulatur
kräftigen, unsere Mobilität und
Körperwahrnehmung verbessern. Koordination
und Kondition kommen auch nicht zu kurz.

Wir treffen uns in Turnkleidung um 17:00 Uhr im
TURNSAAL DER VOLKSSCHULE TULFES

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen **ab 12.02.2024**
per Mail an:
kinderturnen-sv-tulfes@a1.net

Übungsleiter: Stefanie Schulz und Stefanie Galler
Veranstalter: SV Tulfes – Sektion Turnen und Fitness

Jährlicher Mitgliedsbeitrag SV Tulfes für Kinder:
Gratis - wenn Elternteil Mitglied ist, ansonsten EUR 5,00.



**Turnkurse für
Erwachsene**
Gemeinsam kraftvoll,
beweglich und fit durch
das Jahr

DIENSTAGS ab 27.02.2024:

18:00 – 19:00 Uhr Rückengymnastik
19:10 – 20:10 Uhr Fitnessturnen

DONNERSTAGS ab 29.02.2024:

18:30 – 19:30 Uhr Gesundheitsturnen
für Männer

Treffpunkt ist der
TURNSAAL DER VOLKSSCHULE TULFES

Nähere Auskunft sowie Kursbeschreibung und
Anmeldung bei Stefanie Schulz unter:
TELEFON oder WHATS APP - 0043 650 21 20 558

KOSTEN

EUR 10,00 pro Einheit

Übungsleiter: Stefanie Schulz
Veranstalter: SV Tulfes – Sektion Turnen und Fitness

SAVE THE DATE

TAUSCH
markt
tulfes

Baby- und Kinderartikel

Freitag, 5. April 2024
Samstag, 6. April 2024

Frühjahr- &
Sommerartikel

Fahrräder, Roller,
Inlineskates,
Spielsachen, Bücher
uvm.

HelferInnen
gerne willkommen!
KONTAKT

Verena Köfler
Tel. 0676 / 847131500
tauschmarkt.tulfes@gmail.com

WO

Vereinshaus Tulfes
Schmalzgasse 23
6075 Tulfes

WANN

Warenannahme:	Freitag, 5. April 2024	16:30 – 18:00 Uhr
Verkauf:	Samstag, 6. April 2024	08:00 – 12:00 Uhr
Warenabholung:	Samstag, 6. April 2024	15:00 – 16:00 Uhr

folge uns auf Facebook:
www.facebook.com/tauschmarkt.tulfes



Mehr Infos hier: tauschmarkt.tulfes.wordpress.com

Volksbegehren

Die Volksbegehren

- Frieden durch Neutralität
- Nein zu Atomkraft-Greenwashing
- Parteienförderungen abschaffen
- CO₂-Steuer abschaffen
- Energieabgaben streichen – Volksbegehren
- Glyphosat verbieten
- Essen nicht wegwerfen
- Energiepreisexplosion jetzt stoppen!
- Tägliche Turnstunde
- Kein NATO-Beitritt
- Das Intensivbettenkapazitätserweiterungs-Volksbegehren
- Kein Elektroauto-Zwang
- Neutralität Österreichs stärken
- BIST DU GESCHEIT

können in der Zeit von **Montag, 11.03.2024 bis einschließlich Montag, 18.03.2024 im Gemeindeamt unterstützt werden.**

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 05.02.2024 in der Wählererevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Bitte beachten:

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für diese Volksbegehren abgegeben haben, können für diese Volksbegehren KEINE Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

An den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten können Eintragungen vorgenommen werden:

Montag, 11.03.2024: 08:00 – 20:00 Uhr
Dienstag, 12.03.2024: 08:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch, 13.03.2024: 08:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag, 14.03.2024: 08:00 – 16:00 Uhr
Freitag, 15.03.2024: 08:00 – 16:00 Uhr
Samstag, 16.03.2024: GESCHLOSSEN!
Sonntag, 17.03.2024: GESCHLOSSEN!
Montag, 18.03.2024: 08:00 – 16:00 Uhr



Kirchlicher Kalender

Mittwoch 14.02.2024

19:00 Uhr
19:30 Uhr

Aschermittwoch

Kreuzweg

Wortgottesdienst mit Aschenauflegung
Kollekte für die Aktion Familienfasttag der Frauenbewegung
der Diözese Innsbruck

Sonntag 18.02.2024

17:00 Uhr

20-Minuten-Gebet

Sonntag 25.02.2024

10:00 Uhr

Keine Messe in Tulfes

Gemeinsamer Gottesdienst des Seelsorgeraumes in Rinn
anschließend Fastensuppe

Mittwoch 28.02.2024

20:15 Uhr

Pfarrgemeinderatssitzung

**Freitag 08.03.2024 bis
Sonntag 10.03.2024**

Gebetstage

Freitag 08.03.2024

19:30 Uhr

Eröffnungsgottesdienst mit dem Kirchenchor

Samstag 09.03.2024

9:00 Uhr
15:00 Uhr

Gottesdienst - anschließend Aussetzung des Allerheiligsten
Schlussandacht

Sonntag 10.03.2024

10:00 Uhr

Familienmesse - Vorstellung der Erstkommunionkinder
anschließend Aussetzung des Allerheiligsten
Schlussandacht

Wir laden herzlich ein zum Einkehrtag

Am 6. März findet wieder der traditionelle Einkehrtag für unsere Seniorinnen und Senioren statt.

Begleiten wird uns dieses Mal Herr Pfarrer Helmut Gatterer.

Datum: 6. März 2024

Ort: Widum

Zeit: 14.00 Uhr



Wir freuen uns auf eure Teilnahme

Christine und Margreth

TTT

(Taufen, Trauungen und Todesfälle im Jahr 2023) in Tulfes

Taufen

- Nina Seyve
- Leonie Lechner
- Lena Parger
- Riccarda Feichtner
- Sebastian Ebner
- Isabella Bretter-Triendl
- Emily Steinkasserer

Trauungen

- Junker Christoph und Sarah, geb. Seidner
- Grass Michael und Nadja, geb. Steiner
- Wechselbaumer Markus und Nina, geb. Heiss
- Erpen Christian und Ulrike, geb. Flörl

Todesfälle (Kirchliche Begräbnisse)

- Frieda Erhart
- Josef Arnold (Huber)
- Adolf Graf
- Martina Angerer
- Annemarie Moser
- Josef Arnold (Kastn)
- Christian Junker

(Erwähnt werden die Begräbnisse, die im Tulfen Totenbuch eingetragen sind, Taufen und Hochzeiten, die in Tulfes und Volderwald stattgefunden haben nach schriftlicher Erlaubnis)



Großer Erfolg für den SPG-Nachwuchs

Einen perfekten Jahresabschluss gab es für den SPG-Nachwuchs beim Generali Nachwuchscup der Union Innsbruck. Beim U8 Turnier konnten die Kids sensationell über den Turniersieg jubeln. Beim stark besetzten Turnier zeigten die Jungs von Trainer Johannes Haider stark auf und konnten sich gegen Teams wie Wacker Innsbruck, dem FC Stubai oder dem IAC durchsetzen. Im Finale gab es einen 6:0 Kantersieg über den FC Veldidena aus Innsbruck. Gratulation zu dieser tollen Leistung.

Rangliste Finalrunde

Pl	Teilnehmer
1.	SPG Rinn / Tulfes
2.	FC Veldidena
3.	SPG Innsbruck West
4.	Innsbrucker AC
5.	FC Reith
6.	Stubai b
7.	FC Wacker Innsbruck
8.	SU Inzing
9.	Völser SV a
10.	SV Fritzens
11.	Stubai a
12.	Völser SV b
13.	Telfs a
14.	Telfs b

Wien, am 2.01.2024

Sehr geehrter P. Augustinus!

Sehr geehrte Pfarrgemeinderäte, Pfarrkirchenräte und Mitglieder der Pfarrgemeinde Tulfes!

Sehr geehrte Mitglieder der Jungbauernschaft und Landjugend Tulfes!

Sehr geehrte Bäuerinnen!

Sehr geehrte Mitwirkende, Spender und Spenderinnen!

Bereits Ende Oktober hat uns Ihre hohe Spende von € 2650,- vom Erntedankfest für die Caritas Socialis in Brasilien erreicht. Erst heute komme ich dazu, Ihnen dafür zu danken.

Wir werden das Geld wieder als Unterstützung für die Arbeit im Centro de Apoio à familia der Caritas Socialis in Guarapuava, Brasilien verwenden. Gerne erzähle ich Ihnen ein wenig von unserer Arbeit dort:

Seit 2010 führen wir Schwestern der Caritas Socialis in Brasilien das Zentrum für Unterstützung und Begleitung der Familie. Dort werden Kinder und Jugendliche, aber auch Alleinerzieherinnen unterstützt. Die Kinder werden in Ergänzung zur Schulbildung in ihren kreativen und sportlichen Fähigkeiten gefördert und erhalten durch umfassende **Persönlichkeitsentwicklung Perspektiven für ihr Leben.**





Mehr als 90% der Frauen, die an unseren Projekten teilnehmen haben höchstens 4 Jahre die Grundschule besucht. In Alphabetisierungskursen werden die Frauen geschult, ihre Lese- und Schreibfähigkeit auszubauen und ihren

Horizont zu erweitern. Wichtig sind auch spirituelle Elemente, um die Frauen zu stärken. Alle Teilnehmer:innen der Kurse erhalten täglich eine warme Mahlzeit.

Die brasilianische Regierung unterstützt Sozialprojekte durch Materialaufwand, nicht jedoch durch Lohnkosten. Durch die Übernahme von Lohnkosten wird doppelt geholfen. Die Angestellten bekommen ein Gehalt und können so ihre eigenen Familien erhalten, gleichzeitig sind sie da für Familien, oftmals alleinstehende Frauen, die keine Arbeit haben, sowie deren Kinder und Jugendlichen und helfen diesen Perspektiven zu entwickeln. Aus diesem Grund verwenden wir unsere Spenden fast ausschließlich zur Bezahlung von Lohnkosten.

Herzlichen DANK Ihnen allen der Pfarre Tulfes für Ihre so treue Unterstützung!

Ich wünsche Ihnen im Namen meiner Mitschwestern ein frohes Jahr 2024 und Gottes Segen auf Ihrem Weg!

Ihre

Mit freundlichen Grüßen

Sr. Susanne Kreuzelsberger G

Generalleiterin der Schwesterngemeinschaft Caritas Socialis

Caritas Socialis, 1090 Wien, Pramergasse 9 / Tel. 01/310 38 43-0/ www.cs-schwestern.at /
Email: office@cs-schwestern.at

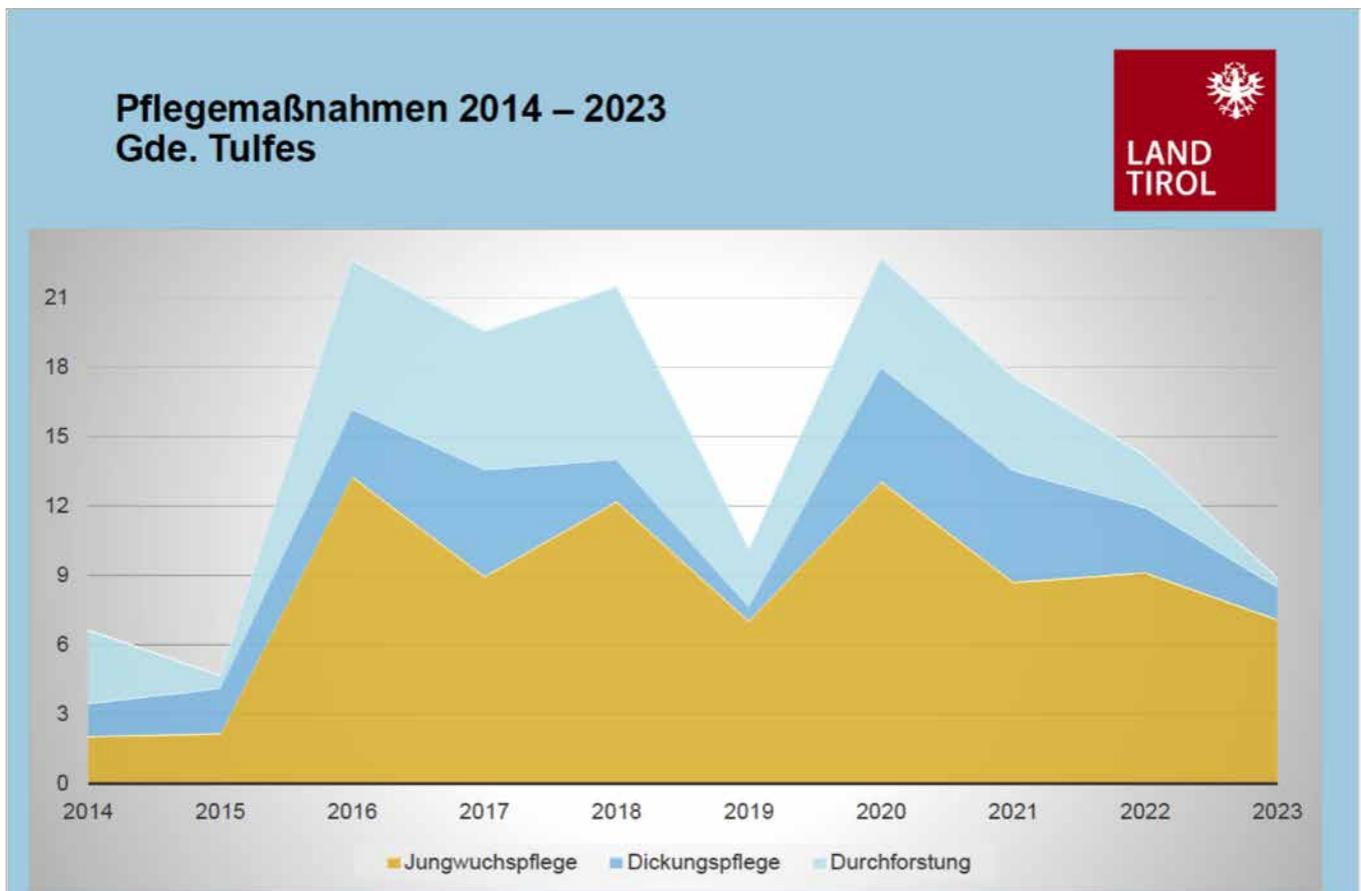
Forsttagssatzung

Am 23.01.2024 fand im Gemeindeamt die nicht öffentliche Sitzung der Forsttagssatzungskommission für das Jahr 2024 statt. Themen waren unter anderem der Holzeinschlag und die Holzpreise, Sturm- und Schneedruckschäden sowie die Waldpflege.

Im Juli 2023 fielen bei Orkanböen von über 100 km, besonders in Volderwald, über 3.000 fm Schadholz an. Später kamen noch ca. 500 fm bei weiteren Windereignissen hinzu. Diese sind bereits überwiegend aufgearbeitet. Durch den Schneedruck am 02.12.2023 fielen ca. 2.000 fm Schadholz an. Die Aufarbeitung ist bereits in Organisation.

In Tulfes wurden im Jahr 2023 9.400 Pflanzen auf ca. 3,8 ha gepflanzt, davon 68 % Mischbaumarten. Waldpflege wurde in 8,9 ha (0,4 ha Durchforstung, 1,4 ha Dickungspflege, 7,1 ha Jungwuchspflege) betrieben.

Die kommende Herausforderung wird die weitere Aufarbeitung des Schadholzes sowie der Schneedruckschäden sein. Weiters müssen die Schadflächen aufgeforstet und die Aufforstungen freigeschnitten werden. Der Borkenkäferbefall muss aufgearbeitet sowie Dickungspflege betrieben werden.



Jahreshauptversammlung des Seniorenverein Tulfes/Volderwald

Am 24.01.2024 fand in der Seniorenstube im Widum die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Um 14:00 Uhr begrüßte Obfrau Monika Kirchmair alle Mitglieder, besonders die Ehrengäste Dekan August Kühne und Bürgermeister Martin Wegscheider, sowie Vizebürgermeisterin Karin Markart-Bachmann. Nach den Berichten der Obfrau, Schriftführer und Kassierin folgten die Neuwahlen. Die Vorstandsmitglieder Otto Flörl, Erna Tschugg und Resi Arnold legten ihre Funktion zurück. Die Obfrau bedankt sich im Namen des Seniorenvereins bei den zurückgetretenen Funktionären für die jahrelange Mitarbeit im Verein. Otto war 18 Jahre, Erna war 18 Jahre und Resi 6 Jahre im Vorstand. Bürgermeister Wegscheider übernahm als Wahlleiter den Vorsitz. Es gab nur einen Wahrvorschlag, der auch einstimmig gewählt wurde. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen.

Obfrau: Monika Kirchmair

Obfrau Stv.: Dr. Ludwig Kössler

Kassierin: Lisl Auer

Kassier Stv.: Martina Kößler

Schriftführer: Hermann Junker

Schriftführer Stv.: Annemarie Naschberger

Beirat: Agnes Troger und Martin Wegscheider

Als **Kassaprüfer** wurde Agnes Troger und Andreas Kössler bestätigt.

Dekan August Kühne bedankte sich für die Tätigkeiten des Seniorenvereins im abgelaufenen Jahr. Er freute sich auch, dass er bei einer Wanderung dabei sein konnte. Auch der Bürgermeister und die Vize-Bürgermeisterin bedankten sich beim alten Vorstand und wünschte dem neuen Vorstand weiterhin viel Glück und eine gute Zusammenarbeit.

Die Obfrau bedankt sich für die netten und lobenden Worte und beendete die Jahreshauptversammlung 2024.

Der neue Ausschuss des Seniorenvereines Tulfes. V. l. Elisabeth Auer (Kassierin), Dr. Ludwig Kössler (Obfrau Stellvertreter), Monika Kirchmair (Obfrau), Martina Kössler (Kassierin Stellv.), Annemarie Naschberger (Schriftführer Stellv.), Hermann Junker (Schriftführer)



Verabschiedung der ausgeschiedenen Ausschussmitglieder – Erna Tschugg, Theresia Arnold (nicht im Bild Otto Flörl) mit BGM Martin Wegscheider



Die fleißigen Hände im Hintergrund, die Mitarbeiterinnen der Seniorenstube v. l.: Christine Kößler, Christine Thaler, Margreth Feichtner, Annelies Angerer, Antonia Steger, Margarete Aschbacher

Selbstverteidigungskurs

Am Samstag, den 27.01.2024, veranstaltete der Familienverband Tulfes zusammen mit „Punch the Beat“ einen Selbstverteidigungskurs für Kinder ab der 4. Klasse Volksschule.

23 motivierte Kids nahmen die Herausforderung an und lernten von zwei engagierten Trainern Tipps und Tricks zur Abwehr von möglichen Angriffen. In den vier Stunden wurden ihnen Handgriffe und Maßnahmen zum Selbstschutz beigebracht. Da alle mit vollem Einsatz mitmachten, kam die Jause zur Halbzeit sehr gelegen. Durch diesen Kurs beherrschen unsere Kinder nun die Grundlagen der Selbstverteidigung und fühlen sich dadurch selbstbewusster – was auch uns Eltern ein besseres Gefühl gibt!

Danke an die Gemeinde Tulfes, dass wir die Turnhalle nutzen durften.

*Tamara Staud
Team Familienverband Tulfes*






Gefahrenstufe
5 – Sehr Groß
Achtung: Außerordentliche Lawinensituation

Verzichten Sie auf Schneesport abseits geöffneter Abfahrten und Routen.

Mehr Informationen: [lawinen.report](https://www.lawinen.report)





Gefahrenstufe
4 – Groß
Achtung: Sehr kritische Lawinensituation

Beschränken Sie sich auf mäßig steiles Gelände. Unerfahrene WintersportlerInnen sollten auf geöffneten Abfahrten und Routen bleiben.

Mehr Informationen: [lawinen.report](https://www.lawinen.report)





Gefahrenstufe
3 – Erheblich
Achtung: Kritische Lawinensituation

Optimale Routenwahl und Anwendung von risikomindernden Maßnahmen sind nötig. Unerfahrene bleiben besser auf den geöffneten Abfahrten und Routen.

Mehr Informationen: [lawinen.report](https://www.lawinen.report)





Gefahrenstufe
2 – Mäßig
Mehrheitlich günstige Lawinensituation

Sehr steile Hänge einzeln befahren. Besondere Vorsicht bei ungünstigem Schneedeckenaufbau.

Mehr Informationen: [lawinen.report](https://www.lawinen.report)





Gefahrenstufe
1 – Gering
Allgemein günstige Lawinensituation

Extrem steile Hänge einzeln befahren und Absturzgefahr beachten.

Mehr Informationen: [lawinen.report](https://www.lawinen.report)





Verschwundene Bauernhäuser

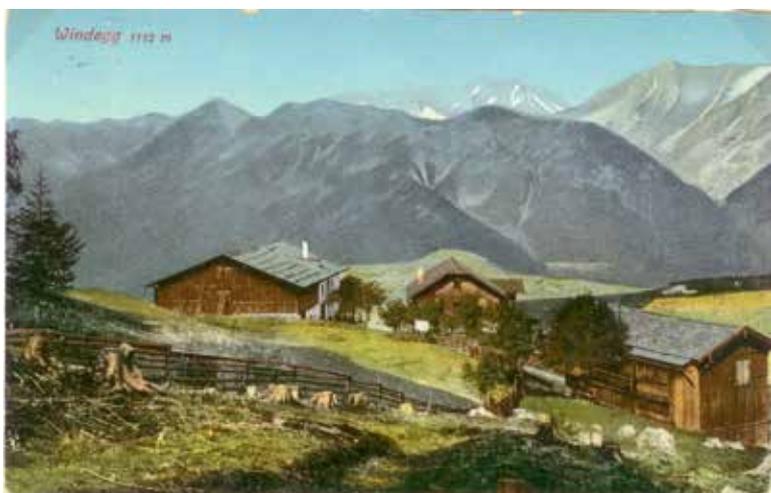
Noch vor einigen Jahrzehnten war Tulfes eine rein bäuerliche Gemeinde und das Ortsbild war vor allem von Bauernhäusern geprägt. Seit Ende des 2. Weltkrieges änderte sich ständig das Siedlungsbild der Gemeinde, indem vor allem in der Peripherie des Dorfes reine Wohnsiedlungen entstanden sind. Im Grund- und Bauparzellenprotokoll vom Jahr 1856 werden alle erhobenen Häuser als Wohn- und Wirtschaftsgebäude klassifiziert und die Besitzer werden durchwegs als „Bauer“ angegeben. Sehr viele von diesen Bauernhäusern existieren jedoch nicht mehr, weil sie abgetragen und neu errichtet wurden, durch Umbau ihr Aussehen stark verändert wurde, abgebrannt sind, oder, dass überhaupt die Hofstelle aufgelassen wurde. Mit Bildern in dieser und auch in den folgenden Ausgaben des Tulfes Gemeindeblattes sollen die ehemaligen Tulfes Bauernhäuser in Erinnerung gerufen werden.



Einfang: Das Bauernanwesen erwarb im Jahr 1969 der Innsbrucker Notar Dr. Gottfried Murschetz, der ein neues Wohnhaus errichtete. 1940 – 1942 führte Maria Alt-Woitsch den Einfang als Ferienhaus

Erlers: Bauernhaus Erlers am Tulfesberg im November 1981 – wird von der Familie Bachmann nicht mehr bewohnt und im Jahr 1991 abgetragen

Ansichtskarte Windegg: Kolorierte Ansichtskarte von Windegg um 1910 – noch ohne die Kirche „Maria vom guten Rat“, die 1911/12 von den Bauers- und Wirtsleuten Ferdinand und Maria König erbaut wurde





Kölderer: Der Bergbauernhof Kölderer – bis zum 17. Jahrhundert „Hasgrueb“ benannt – im Jahr 1952. Das Wohnhaus samt angebautem Wirtschaftsgebäude brannte vermutlich durch einen Blitzschlag am 8. September 1970 ab. Familie Tschugg übersiedelte nach Tulfes und errichtete beim Kölderer nur mehr einen Stadel.

Reiter: Reiter am Tulferberg der Familie Erlacher im Jänner 2007, abgetragen nach Besitzerwechsel durch Erbschaft im April 2018 (Verleihung der Erbhofwürde* 1934)



Nagl: Nagl am Tulferberg im Sommer 1984, von der Familie Schmiderer nicht mehr bewohnt und vor dem Neubau des Wirtschaftsgebäudes im Jahr 2007 abgetragen (Verleihung der Erbhofwürde* 1933)

*Der Titel „Erbhof“ wird verliehen, wenn der Hof mindestens 200 Jahre ununterbrochen an Familienmitglieder weitervererbt worden ist. Seit dem Jahr 1933 wurden in Tulfes 10 Bauern mit dem Ehrentitel „Erbhof“ bedacht.



Flugzeugabsturz am Glungezer vor 60 Jahren

Am 29. Februar 1964 (Schalttag) zerschellte um 15.14 Uhr die viermotorige Passagiermaschine Bristol 175 Britannia 312 der Fluggesellschaft British Eagle International Airlines aus London kommend bei starkem Wind, Nebel und Schneetreiben knapp unterhalb des Grates auf 2.601 m Seehöhe südwestlich des Glungezers auf der Voldertaler Seite im Tulfen Gemeindegebiet. Pilot, Copilot, Bordingenieur, 5 Stewardessen und 75 Passagiere fanden dabei den Tod. Mit 83 Todesopfern ist dieses Flugzeugunglück bislang das schwerste Flugzeugunglück in Österreich. Die Flugunfallkommission des Verkehrsministeriums kam nach eingehender Untersuchung zur übereinstimmenden Auffassung, dass die Ursache dieses Absturzes in der Fehlentscheidung des verantwortlichen Piloten lag. Er hätte auf Grund der schlechten Wetterbedingungen die Flughäfen München oder Zürich ansteuern sollen. Nach der Ortung der Wrackteile am 1. März begannen die Bergungsarbeiten, die den Bergrettern und Alpingendarmen physisch und psychisch alles abverlangte. (Die Männer der Bergrettung Hall wurden von den weiteren Bergungsarbeiten unverständlicherweise ausgeschlossen.) Die Versorgung der Bergungsmannschaft erfolgte durch Militärhubschrauber, die auch die Leichen nach Innsbruck flogen, wo sie in der Gerichtsmedizin identifiziert und anschließend in ihre Heimat überführt worden sind. Bis zum 13. März wurden 81 Tote geborgen und am 15. und 18. Mai nach der Schneeschmelze das noch fehlende britische Ehepaar. Unter den Opfern war eine junge Innsbruckerin als einzige österreichische Passagierin, die nach einem Sprachaufenthalt in England in ihrer Heimatstadt im Kreise ihrer Familie den 21. Geburtstag feiern wollte. An-



Die Wrackteile und Flugzeugopfer lagen von der Aufprallstelle X bis in das Kar O („Salz“ genannt) zum Teil unterm Schnee begraben.

lässlich der IX. Olympischen Winterspiele in Innsbruck (29. Jänner bis 9. Februar 1964) warb die Fluglinie British Eagle in England für Winterurlaubsreisen nach Tirol mit dem Slogan „fly to Innsbruck Ski Capital of Austria“. Mit Trauerfeiern im März 1964 in der Propsteipfarrkirche St. Jakob (erst seit August 1964 Bischofskirche) und am Flughafen gedachte das offizielle Tirol und



Gedenktafel neben dem Glungezer-Gipfelkreuz, vom Land Tirol und der Gemeinde Tulfes gewidmet und am 6. September 1970 eingeweiht

die christlichen Religionsgemeinschaften der Todesopfer. Anfang August 1964 sprengten Soldaten des Bundesheeres die großen Wrackteile, die anschließend Arbeiter einer Firma mittels Seilbahn ins Voldertal abtransportierten. Trotz dieser Luftfahrttragödie wurden die British Eagle-Kurse London - Innsbruck - London bis zum Aus der Fluggesellschaft im Jahr 1968 aufrecht erhalten.

Seit dem Jahr 1970 erinnert eine Gedenktafel neben dem Glungezer-Gipfelkreuz an den tragischen Flugzeugabsturz. Am 27. Februar 1994 und am 29. Februar 2004 gedachte man in Form von Gedenkmessen bei der Tulfeinkapelle der Opfer der Flugzeugkatastrophe. Eine besondere eindrucksvolle Erinnerung an diese Tragödie am Glungezer schuf der Kapellmeister der Polizeimusik Tirol Michael Geisler mit der Komposition „The last flight“, deren Aufführung beim Frühjahrskonzert der Musikkapelle Tulfes am 27. April 2024 geplant ist.

Ein Hinweis: Auf der Homepage der Gemeinde Tulfes (www.tulfes.gv.at) kann man den ausführlichen Bericht über die Flugzeugkatastrophe am Glungezer nachlesen, der in Form einer vierteiligen Serie von Herbert Feichtner und Helmut Kohler verfasst und im Tulfes Gemeindeblatt 2004 veröffentlicht worden ist.

Ausschnitt aus der Tiroler Tageszeitung vom 3. März mit den Darstellungen des Aufbruchs zum Einsatz der Alpingendarmerie, der beim Unglück ums Leben gekommenen jungen Innsbruckerin Rotrud Lachner und der Bristol Britannia, die als größte Maschine den Innsbrucker Flughafen anflieg



Gedenkmesse am 27. Februar 1994 bei der Tulfeinkapelle mit Pfarrer Ernst Seidner und einem Bläserquintett der MK Tulfes. Nach der Feier trugen Schibergsteiger Blumenkränze, gewidmet von der Gemeinde Tulfes und dem britischen Konsulat, auf den Glungezer.

Februar

13	Di	Faschingsdienstag, Naz eingraben	
14	Mi	Aschermittwoch	
15	Do	Bio Klumperspaß	
16	Fr	Vereine- und Teamschießen	☾
17	Sa		
18	So		
19	Mo	Generationen-Cafe	
20	Di	RL	
21	Mi		
22	Do	Bio Klumperspaß	
23	Fr	Vereine- und Teamschießen	
24	Sa	Vereine- und Teamschießen	☾
25	So		
26	Mo	R	
27	Di		
28	Mi		
29	Do	Bio Klumperspaß RS	

März

1	Fr	Vereine- und Teamschießen	
2	Sa	JHV Feuerwehr, Hans-Angerer-Gedächtnislauf	
3	So		☾
4	Mo		
5	Di	RL	
6	Mi	Feuerwehrprobe, Seniorenstube	
7	Do	Bio	
8	Fr	Vereine- u Teamschießen, Gebetstage Tulfes	
9	Sa	Vereine- u Teamschießen, Ramba-Zamba-Nacht der Grubertaler, Gebetstage Tulfes	
10	So	Gebetstage Tulfes	●
11	Mo	R	
12	Di		
13	Mi		
14	Do	Bio	
15	Fr	G	
16	Sa	JHV Tulfes Dorfbühne	
17	So		



Die Volksschule Tulfes
beim Schikurs am Glungezer

Bereitschaftsdienst Ärzte:



17.02., 18.02.2024: Dr. Paul Harald, Igls
24.02., 25.02.2024: Dr. Pauer Maria, Lans

02.03., 03.03.2024: Dr. Fischer Lisa, Aldrans
09.03., 10.03.2024: Dr. Schweitzer Klaus, Tulfes
16.03., 17.03.2024: Dr. Paul Harald, Igls
23.03., 24.03.2024: Dr. Simma Alexander, Lans
30.03., 31.03.2024: Dr. Fischer Lisa, Aldrans

Ärztlichen Sonn- und Feiertagsdienste werden jeweils von 10–11 Uhr abgehalten. Beachten Sie bitte, dass der zum Wochenende diensthabende Arzt die Ordination am darauffolgenden Werktag geschlossen hält.

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe ist Donnerstag, 29.02.2024